

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Mitte (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-1121/2020 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	9.1.1.

---

## **Antwort der Verwaltung auf die Anfrage Busführung durch Eilenriede Sitzung des Stadtbezirksrates Mitte am 08.06.2020 TOP 9.1.1.**

---

In Presseberichten und im Verkehrsausschuss der Region wurde in den letzten Wochen von einer Verlängerung von SprintH-Linien in die Innenstadt berichtet. Die Linie 900 soll demnach statt in Altwarmbüchen im Stadtgebiet/Innenstadtbereich der LHH enden. Dem Vernehmen nach soll diese Linie dafür „durch die Eilenriede“ fahren, was für uns die Nutzung der Waldchaussee nahelegt.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Gab es von Seiten der Region oder der Regiobus diesbezüglich Anfragen oder Vorschläge, die eine Führung der Linie 900 durch die Waldchaussee beinhaltet?
2. Wie sollte die Buslinie am Wochenende geführt werden, wenn die Waldchaussee für den Kraftverkehr gesperrt ist?
3. Würden mögliche Änderungen der Linienführung einer politischen Zustimmung bedürfen?

### **Die Verwaltung beantwortet die Anfrage wie folgt:**

Die Anfrage wurde zur Stellungnahme an die Region Hannover weitergeleitet. Die Region Hannover teilt zu den drei Fragen mit:

„Die Region Hannover plant, die sprintH- 900 ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 von Burgdorf über Isernhagen hinaus bis in die Innenstadt bzw. den Hauptbahnhof Hannover zu verlängern. Für diese Linienführungen wurden verschiedene Varianten überprüft und der Verwaltung der LHH vorgestellt.

Die Vorzugsvariante der Region Hannover führt über die Noltemeyerbrücke- Groß-Buchholz- Gehägestraße- Waldchaussee- Zoo – Musikhochschule- Königstraße- Fernroder Straße - Hamburger Allee- ZOB. Im Sinne des Produktes „sprintH“ sollen der

Takt und die Linienführung eindeutig und leicht merkbar sein. Der Wechsel des Linienweges an verschiedenen Wochentagen widerspricht dem Produkt sprintH. Leider hat es sich ergeben, dass der Fahrweg über die Waldchaussee technisch für Linienbusse nicht möglich ist. Grund dafür ist eine nicht ausreichend belastbare Brücke über den Schiffgraben. Der favorisierte Fahrweg ist daher erst nach entsprechender Anpassung dieser Brücke umsetzbar.

Aus diesem Grund wird derzeit von der Region Hannover eine alternative Linienführung über Noltemeyerbrücke- Groß-Buchholz- Walderseestraße- Bernadotteallee- Zoo – Musikhochschule- Königstraße- Fernroder Straße- Hamburger Allee- ZOB geplant, die ab dem Fahrplanwechsel bis zur Ertüchtigung des Fahrweges über die Waldchaussee gefahren werden kann.“

18.62.01 BRB  
Hannover / 08.06.2020